

SYNODE DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: Drucksache Nr.:	88/15
Die gemeinsame Dekanatssynode der Arbeitsgemeinschaft des Evangelisch-Lutherischen Dekanats Biedenkopf und des Evangelischen Dekanats Gladenbach	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: zu TO-Punkt:	15.13
	(bei Haushalts-Anträgen Angabe der Haushaltsstelle):	
	Wird vom Synodalbüro ausgefüllt: Antrag Nr.:	
Die Dekanatssynode der Arbeitsgemeinschaft hat am 26.09.2015 in Biedenkopf bei 93 anwesenden von 129 stimmberechtigten Mitgliedern beschlossen: Die Kirchensynode möge im Rahmen der Haushalts- und Stellenplanberatungen für 2016 fortfolgende eine Aufstockung der hauptamtlichen Stellen für Notfallseelsorge vorsehen, so dass jeder Leitstelle bzw. jedem kirchlichen Einsatzbereich, der mehrere Leitstellen übergreift, mindestens eine 0,5 Stelle zugeordnet werden kann. Begründung: Die gemeinsame Dekanatssynode der Arbeitsgemeinschaft der Dekanate Biedenkopf und Gladenbach hat sich auf ihrer gemeinsamen Tagung mit der Arbeit der Notfallseelsorge (NFS) befasst, die sich nicht nur in unserer Region, einer hohen Reputation und Wertschätzung erfreut. Entwicklungen, die auch anderswo beschrieben werden, machen sich auch bei uns bemerkbar. Die Pfarrerschaft zieht sich aus der NFS zurück, der Dienst in der Notfallseelsorge wird als Zusatzbelastung gesehen. Sehr engagierte Ehrenamtliche arbeiten in gemischten Systemen, die Verweildauer der Ehrenamtlichen nimmt aber gegenüber früher ab. Als Konsequenz müssen mehr neue Menschen ausgebildet werden, was eine zusätzliche Herausforderung für die Hauptamtlichen bedeutet. Wir begrüßen Überlegungen die Arbeit in der Notfallseelsorge zu stärken, sie als Teil des pfarramtlichen Dienstes zu begreifen, „Belohnungssysteme“ einzuführen (z.B. freier Tag für eine bestimmte Bereitschaftszeit usw.), halten aber daneben eine stabile hauptamtliche Begleitung für unumgänglich. Biedenkopf/Gladenbach, den 6.10.2015  Liesel Hallenberger, DSV-Vorsitzende Biedenkopf  Joachim Lies, DSV-Vorsitzender Gladenbach		

I. Wird vom Kirchensynodalvorstand ausgefüllt:

Ergebnis der Synodalverhandlung:				
A. Beschluss vom:				
	☐ Annahme	☐ Ablehnung	☐ einstimmig	☐ mit Mehrheit

B. Der Antrag wurde überwiesen an:	Beteiligt	Feder- führend
Ausschuss für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Bildung und Erziehung	☐	☐
Ausschuss für Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung	☐	☐
Ausschuss für Gemeindeentwicklung und Mitgliederorientierung	☐	☐
Ausschuss für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung	☐	☐
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit	☐	☐
Bauausschuss	☐	☐
Benennungsausschuss	☐	☐
Finanzausschuss	☐	☐
Rechnungsprüfungsausschuss	☐	☐
Rechtsausschuss	☐	☐
Theologischer Ausschuss	☐	☐
Verwaltungsausschuss	☐	☐
Kirchenleitung		☐
Kirchensynodalvorstand		☐
Unterschrift:		

